

Presse-Info

09. September 2020

102 Absolventen erhalten ihre Zeugnisse

Master-Verabschiedung bei StudiumPlus in Wetzlar

Wetzlar. Es war diesmal alles ein wenig anders als in den vergangenen Jahren, wenn die Master-Absolventen von StudiumPlus in Wetzlar feierlich verabschiedet wurden. Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Hygiene- und Abstandsvorschriften verhinderten eine feierliche Würdigung im festlichen Rahmen. Die Absolventen bekamen ihre Zeugnisse einzeln zusammen mit einem Absolventenhut und einem symbolischen „StudiumPlus-Prosecco“. Herausragende Leistungen zeigten die Absolventen trotz der erschwerten Bedingungen sowohl an der Hochschule als auch in ihren Partnerunternehmen.

Verabschiedet werden in diesem Jahr 102 Master-Absolventen, neun davon am Campus Frankenberg, die anderen am Campus in Wetzlar. Sie verteilen sich auf die Master-Studiengänge Prozessmanagement in den Fachrichtungen Steuerung von Geschäftsprozessen (44) und Technische Prozesse (17), Systems Engineering in den Fachrichtungen Elektrotechnik (10) und Maschinenbau (14) sowie Technischer Vertrieb (17).

Auch wenn der Start als frischgebackene Master in diesem Jahr anders ausfällt als bei den Vorgängern, so können sie sich doch ebenso wie diese sicher sein, dass sie einen guten Start ins Berufsleben haben – dessen ist sich Prof. Dr. Harald Danne, Leitender Direktor des Wissenschaftlichen Zentrums Duales Hochschulstudium (ZDH), gewiss. „Die Unternehmen, in denen die Absolventen sich bereits während des Studiums bewiesen haben, brauchen sie – eine bessere Basis ist nicht denkbar“, sagt er. Er sei überzeugt, dass die Absolventen für die Herausforderungen, die sich gerade jetzt in den Unternehmen stellen, bestens gerüstet seien.

Im Namen der im CompetenceCenter Duale Hochschulstudien - StudiumPlus e.V. organisierten 950 Partnerunternehmen gratuliert dessen Vorstandsvorsitzender Norbert Müller den Master-Absolventen: „Sie haben den Vorzug erlebt, wissenschaftliche Bildung mit praktischer Umsetzung zu verbinden.“ Mit diesem dualen Studium sei ihnen ein hervorragendes Fundament für einen erfolgreichen

beruflichen Weg gelungen. Dazu gratuliere er mit Respekt und freue sich über die exzellenten Perspektiven, die sich den jungen Leuten eröffnen. „Wichtig ist mir, in die Gratulation auch die Unternehmen einzubeziehen“, betont Müller. Schließlich hätten diese für das Gelingen des Studiums einen beachtlichen finanziellen Beitrag geleistet, um die wirkungsstarken „Plus-Leistungen“ im dualen Studienbetrieb zu ermöglichen.

Auch wenn er nicht persönlich gratulieren kann, so richtet Landrat Wolfgang Schuster doch einige Worte an die Absolventen: „Da im Rahmen von StudiumPlus Theorie und Praxis – Hochschule und Partnerunternehmen – gleichzeitig stattfinden, bedeutet dies optimale Bedingungen für den Einstieg ins oder den Aufstieg im Berufsleben“, sagt er. „Von den auf diese Weise erworbenen (Fach-)Kenntnissen und durch die allgemeine Berufserfahrung profitieren und partizipieren Partnerunternehmen sowie Absolventen von StudiumPlus gleichermaßen. Hier werden Synergieeffekte genutzt, die auch die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung einer Region positiv beeinflussen.“

„Die Absolventen haben in den zurückliegenden Jahren hart gearbeitet, um ihren Masterstudiengang mit Erfolg abzuschließen“, lobt Bürgermeister Manfred Wagner. Er sei sich sicher, dass die Absolventen eine hervorragende Grundlage für ihre erfolgreiche berufliche Entwicklung gelegt haben, die gerade in dieser besonderen Zeit mit mancher Unwägbarkeit nicht hoch genug eingeschätzt werden könne.

Die Studiengangsleiter sind stolz auf die Absolventen: „Sie haben wirklich hervorragende Arbeiten abgeliefert“, sagt Prof. Dr. Jens Minnert, Studiengangsleiter Prozessmanagement mit der Fachrichtung Technische Prozesse. „Wenn sie das in diesen besonderen Zeiten so gemeistert haben, dann gelingt ihnen auch in Zukunft alles.“ Auch Prof. Dr. Jens Hoßfeld ist sich sicher, dass die Absolventen für ihre Aufgaben gut gerüstet sind: „Die aktuelle Situation bietet viel Spielraum, sich einzubringen.“ „Unsere Master-Absolventen haben mit ihren Abschlussarbeiten im März diesen Jahres begonnen - zu einer Zeit mit sehr großer Unsicherheit aufgrund der Corona-Pandemie. Trotz der damit verbundenen Schwierigkeiten haben sie in ihren Master-Thesen wirklich beeindruckende Ergebnisse erarbeitet, die für ihre Partnerunternehmen sehr wertvoll sind“, lobt auch Prof. Dr. Pia Robinson, Studiengangsleiterin Prozessmanagement. Und Prof. Dr. Fabian Tjon, Studiengangsleiter Technischer Vertrieb, betont, dass die Absolventen die Arbeitswelt in den Unternehmen bereits sehr gut kennengelernt hätten, auch und gerade unter den durch die Pandemie erschwerten Bedingungen.

StudiumPlus, das duale Studienprogramm der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) und des CompetenceCenters Duale Hochschulstudien – StudiumPlus e.V. (CCD), mit Hauptsitz in Wetzlar und sechs Außenstellen verabschiedet in diesem Jahr insgesamt 102 Master-Absolventen.

Bildunterschrift:

Sie gratulieren den Master-Absolventen zum erfolgreichen Abschluss: CCD-Vorstandsvorsitzender Norbert Müller (2.v.r.) und die Master-Studiengangsleiter in den Master-Studiengängen (von links) Prof. Dr. Fabian Tjon, Prof. Dr. Jens Minnert, Prof. Dr. Gerd Manthei, Prof. Dr. Pia Robinson, und Prof. Dr. Jens Hoßfeld

Weitere Informationen:

Kristina Barchfeld

Telefon: 06441-2041-219

E-Mail: kristina.barchfeld@studiumplus.de